



DIE DOLOMITEN

Berge aus Korallen

Dia-Schau von Heinz Contzen



Im Jahr 2009 sind die Dolomiten in die Liste des UNESCO Welterbes aufgenommen worden; zur Begründung wurde auf die einzigartige Landschaft und bizarre Schönheit und auf die außergewöhnliche Geologie der Dolomiten hingewiesen: Berge aus Korallen! Das Besondere des Dolomitgesteines entdeckte der französische Geologe Deodat Dolomieu (1750-1801); zu seinen Ehren wurde das Mineral „Dolomit“ genannt, und diesen Namen erhielt dann auch die gesamte Gebirgslandschaft.

Berge wie die Dolomiten findet man sonst nirgendwo auf der Welt, man kann sie kaum mit anderen Bergketten verwechseln; das mag am Kontrast zwischen dem rosafarbenen Gestein und den tiefgrünen Wäldern liegen oder auch an dem Gegensatz zwischen den steil aufragenden Gipfeln und den sanften Almen mit den vielen kleinen Dörfern.

Die Dia-Schau zeigt die bekanntesten Gipfel, von der Marmolada bis zur Civetta, von den Geislerspitzen zum Pale di San Martino und von den Drei Zinnen zum Rosengarten; dazwischen liegen reizvolle Dörfer und viele kunsthistorische Schätze, an denen diese Region so unendlich reich ist.

Freitag, 20. Januar 2012, 19.30 Uhr
evang. Gemeindezentrum Niederbachem